



Herr Landratspräsident
Hansjörg Marti
Rathaus
8750 Glarus

Glarus, 25. August 2021

Interpellation „Quo vadis MIV – Verkehrssituation Glarus?“

Sehr geehrter Herr Landratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Nachdem alle in den letzten Jahren erarbeiteten Vorschläge der Arbeitsgruppen abgelehnt worden sind und der Regierungsrat der Gemeinde Glarus ein erweitertes Mitspracherecht zur Durchfahrt des Hauptorts eingeräumt hat, erachten wir es als notwendig, eine Interpellation nach Art. 82 der Landratsverordnung zwecks transparenter Information der Bevölkerung einzureichen. Dabei stellen wir folgende Fragen an den Regierungsrat:

1. Wie gedenkt der Regierungsrat mit der Verkehrssituation in und um Glarus umzugehen? Ist eine ganzheitliche Betrachtung des Gesamtverkehrs und somit eine ganzheitliche Verkehrslösung in Planung (d.h. auch alternative Verkehrskonzepte im Zusammenspiel mit Langsamverkehr und öv sowie mit flankierenden Massnahmen und alternativer Verkehrsführung zum MIV)? Und wenn ja, durch wen und bis wann?
2. Wie ist der aktuelle Planungsstand der ursprünglich geplanten Linienführungen der Umfahrungen Netstal und Glarus und wann wird die Bevölkerung darüber informiert? Was sind die konkreten Auswirkungen für den Durchgangsverkehr in den Dörfern Netstal und Glarus, falls nur noch eine Einfahrt südlich des Ortskerns von Glarus (Leimen) geplant ist?
3. Ist der an der Landsgemeinde 2009 für die Planung der Umfahrungen Netstal und Glarus gesprochene Kredit von 4,47 Millionen aufgebraucht? Wenn Nein, wie viel ist da noch übrig und genügt dieser Rest für allfällige Neuplanungen? Oder gedenkt der Regierungsrat einen weiteren Planungskredit zu Handen der Landsgemeinde 2022 oder 2023 auszuarbeiten und wann wird darüber öffentlich informiert?
4. Falls keine Neuplanung gegenüber dem im Landrat verabschiedeten Richtplan stattfinden sollte: Wie lassen sich Bodenverbrauch und Verkehrsfluss auf der gesamten Verkehrsachse im Raum Glarus Mittelland optimieren, wenn von insgesamt acht geplanten Kreiseln auf der Strecke zwischen N3-Zubringer und Mitlödi fünf Kreiseln noch neu zu erstellen sind?

Für die Beantwortung unserer Fragen bedanken wir uns im Voraus bestens und verbleiben mit vorzüglicher Hochachtung

Für die Grüne Fraktion:

Andreas Schlittler, Landrat Glarus

Marius Grossenbacher, Landrat Ennenda

Regula Nelly Keller, Landrätin Ennenda